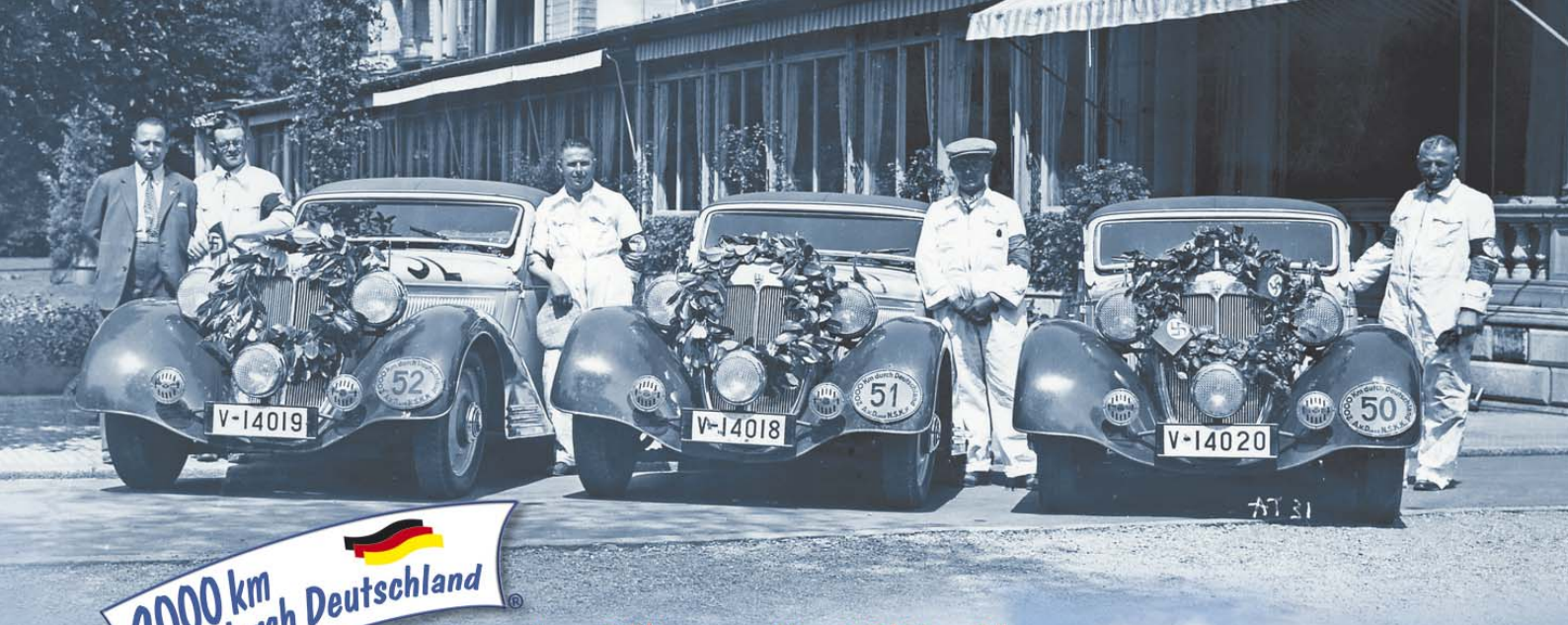


2000 km durch Deutschland®

Lars Döhmann · Horst-Dieter Görg

2000 KM DURCH DEUTSCHLAND

75 Jahre Deutschlands traditionsreichste Rallye

DELIUS KLASING

Einleitung – 75 Jahre „2000 km durch Deutschland"

Bei der Einarbeitung in die Organisation der *2000 km durch Deutschland* haben wir uns zunächst mit der großen Historie der Veranstaltung beschäftigt. 1933, vor nunmehr 75 Jahren, fand mit 454 Teilnehmern erstmals das deutsche Pendant zur italienischen *Mille Miglia* statt. Dieses kleine Jubiläum verdient es, auf Menschen, Maschinen und Organisationen der ersten Stunden, allen voran sicher den *AvD*, näher einzugehen.

Ein Jahr später waren bereits 1.738 Teilnehmer am Start. In Baden-Baden gingen 650 Pkw auf die Strecke, die 1.088 Kräder starteten in Leipzig. Warum die als Dauerprüfungs- oder Ohne-Halt-Fahrt vor dem Zweiten Weltkrieg ausgetragene *2000 km durch Deutschland* trotz dieses enormen Zuspruchs nach nur zwei Jahren von den nationalsozialistischen Machthabern abgewürgt wurde, bleibt bis heute unklar.

Bei der ersten „Neuauflage" durch den *BMW-Veteranenclub* im Jahr 1979 waren die Bedingungen natürlich andere. Straßenrennen hatten sich überholt, aber nicht die Begeisterung für die Fahrzeuge aus vergangener Zeit. Außerdem waren die Möglichkeiten – immerhin noch vor dem Fall der Mauer – in der Bundesrepublik mit ihren damals 11 Bundesländern etwas eingeschränkter.

Günter Krön griff das Thema 1989 wieder auf. Schon 1990 konnte die noch existierende DDR in die Streckenführung eingebunden werden. Hunderttausende begeisterter Zuschauer bildeten ein lebendes Spalier für nun schon 100 Motorräder und Personenwagen der Baujahre 1924 bis 1965. Im Laufe der Jahre erweiterte sich das Starterfeld, die Organisation wurde professioneller, wofür ein erfahrenes Team weiter garantiert. Immer neue Strecken sorgten für reichlich Abwechslung – Gründe, warum die *2000 km durch Deutschland* heute ein hohes Niveau erreicht hat und ein fester Begriff in der Oldtimer-Szene über Deutschland hinaus ist.

Für uns als versierte Motor-Journalisten war die Organisation der Jubiläums-Veranstaltung eine Premiere. Wir möchten daher auch offen legen, was wir uns für die Zukunft dieser Traditionsveranstaltung überlegt haben. Natürlich wären aus unserer Sicht mehr Motorräder ebenso erwünscht wie mehr ausländische Starter. Auch streben wir an, wieder mehr Automobilhersteller einzubinden, für die es schon 1933 eine Selbstverständlichkeit war, sich für den Standort Deutschland zu engagieren. Damit sollte es auch gelingen, mehr ältere, durchaus auch hochkarätige Autos an den Start zu bekommen, die vielleicht schon 1933 oder 1934 dabei waren. Die Streckenführung der Jubiläumsveranstaltung lehnte sich an die erste *2000 km* an. Für die Zukunft stellen wir uns vor, die Teilnehmer innerhalb der Veranstaltung zwischen einer weiter rein touristischen Fahrt oder einer mit zusätzlichen sportlichen Einlagen auf gesperrten Strecken wählen zu lassen.

Gute Fahrt durch 75 Jahre
Automobil- und Motorrad-Geschichte wünschen

Horst-Dieter Görg Lars Döhmann

1

Inhaltsverzeichnis

Impressum 2
Einleitung 4
Grußworte 5

Aus den Anfängen 1933
Um drei Uhr früh senkt sich erstmals die Startflagge 10
Von der Selbsthilfe adliger Herrenfahrer zum AvD-Service 18
Die erste „2000 km durch Deutschland", 22. Juli 1933 26
Karl Kappler – Einer der prominentesten Starter 33
Pechvögel – die Brüder Engesser 38
Sonderaufbauten von Hornig aus Meerane 40

Mächtiger Zuspruch 1934
Die 2000 km durch Deutschland am 21. Juli 1934 45
Opel – der Zuverlässige 50
Alles per Achse – Josef Cramer auf Ariel und NSU 58
Keine Fahrt ohne Statistik 61

Neustart mit Visionen
Einmaliges Intermezzo des BMW-Veteranen-Clubs 1979 66
Neustart 1989 – mit „auto-welt" dabei 71
Nach dem Mauerfall – 1990 durch die DDR 77

Weiterentwicklung für Oldtimer
Straßenfest – im Mercedes 320 Cabriolet D unterwegs 82
Miles and More 90

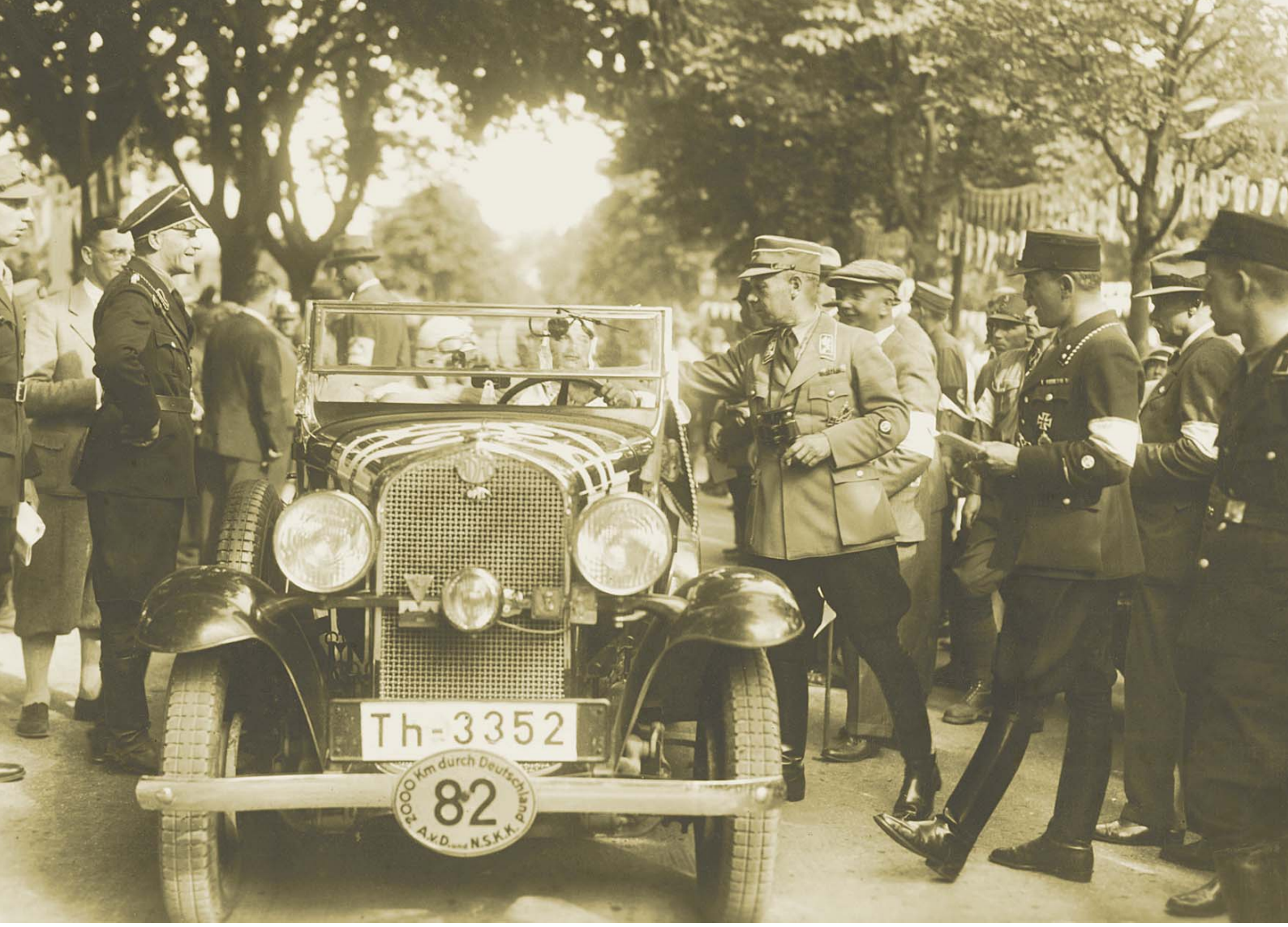
Als Teilnehmer unterwegs
Vor dem Start hilft DEKRA – Technische Abnahmen 97
Reportage aus dem Cockpit 102
Unterwegs mit BMW auf vier und zwei Rädern 112
Die Einsamkeit des Motorradfahrers 118
Verkehrsberuhigender Lumpensammler 122
Entspannte Hatz im Kranich-Bulli 128

Das Helfer-Team als tragende Säule …
Mit Zeitnahme und Koffer-Team auf Tour 134
2000 km aus der Sicht eines Streckensprechers 138
Pannenhelfer in allen Lagen – die Jungs vom AvD 142

Fahrzeuge einst und jetzt
Mein Fiat 508 S Balilla Sport Coppo d'Oro von 1934 148
Mit Horex und Opel auf zwei Rädern unterwegs 154
Ein Bugatti-Traum … 160

Veranstaltungsplanung …
Im VW-Bus T5 auf 2000 km – Die Vor-Tour 166
Neuanfang mit Jubiläumstour 170
Ausblick – wohin geht die Reise? 178

Anhang
Rückblick auf die ersten zehn Neuauflagen 181
Die letzten zehn Veranstaltungen 186
Autorenverzeichnis 191
Danksagung und Bildquellen 192



Um drei Uhr früh senkt sich erstmals die Startflagge

Im Sommer 1933 war Baden-Baden im 2000-km-Rennfieber. Die Vorbereitung der ersten „2000 km durch Deutschland" war im Vorfeld mit enormem Aufwand verbunden. Die Stadt dröhnte im Donner der Motoren. Nach dem Erfolg der ersten Veranstaltung war Baden-Baden auch 1934 wieder für Start und Ziel gesetzt. Ein kleiner Rückblick verdeutlicht, warum der Kurort im Oostal auch heute noch so gern von der Oldtimer-Rallye angefahren wird, wenn die Strecke es irgendwie hergibt.

Wieso waren Start und Ziel der heute so legendären *2000-Kilometer-durch-Deutschland*-Fahrt eigentlich ausgerechnet im mondänen Nobelkurort Baden-Baden? Ganz einfach: Baden-Baden konnte bereits vor den beiden Starts der *2000* in den Jahren 1933 und 1934 auf eine lange und große Automobilsport-Tradition zurückblicken. Die renommierte Bäder- und Kurstadt hat also lange Erfahrung mit großen Motorsportveranstaltungen und

Neuanfang mit Jubiläumstour

Mit der Übergabe der Veranstaltung von Günter Krön an Lars Döhmann und Horst-Dieter Görg erfolgte ein Generationswechsel. Einige Dinge wurden erneuert oder umgestellt, Bewährtes blieb erhalten. Dafür garantierte eine große Zahl an langjährig erprobten Helfern. 2008 standen gleich zwei Jubiläen an: Die „2000 km" wurde erstmals vor 75 Jahren ausgetragen und startete gleichzeitig zum 20. Mal als Oldtimer-Rallye.

Nach insgesamt drei Vor-Touren und einer relativ kurzen Vorbreitungszeit hatten sich rund 100 Teilnehmer für die Jubiläumstour angemeldet. Der Start erfolgte erstmals in Düsseldorf auf der Automeile Höherweg, einem modernen, großzügig gestalteten Areal von 23 Autohäusern nebst verschiedenen Service-Betrieben, so auch der DEKRA, wo die Technische Abnahme stattfinden konnte.

Natürlich ging damit der bisherige Charme eines Schlossparks in Wickrath bei Mönchengladbach verloren,

374
Prolog der Jubiläumsfahrt, auf der Automeile Höherweg – moderiert von Detlef Krehl

375
Marten Vermeulen startet in altbekannter Manier die Teilnehmer zur Geleichmäßigkeitsprüfung